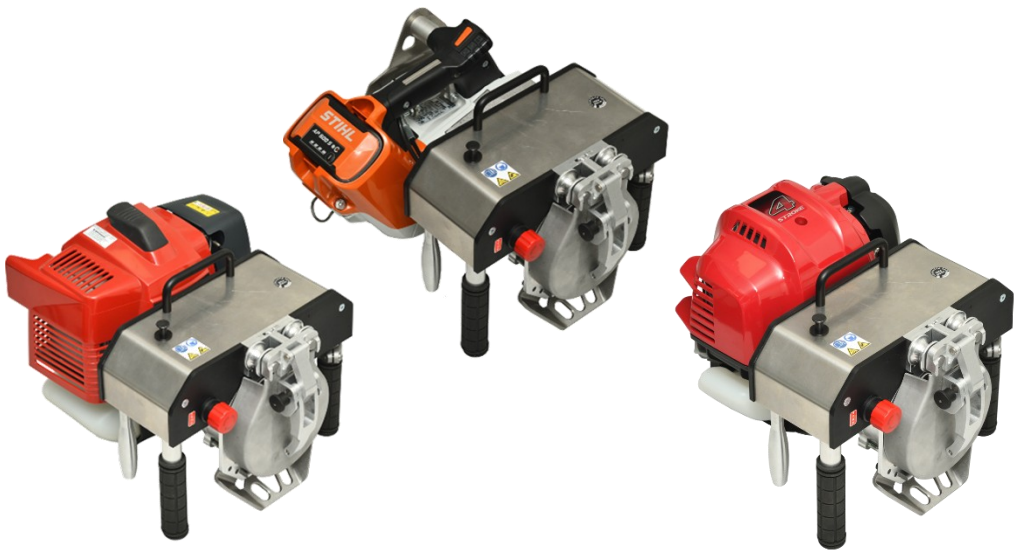


EDER - ASCENDER

DE Kletterhilfe zum Befahren eines Seiles – Bedienungsanleitung



Schweigerstraße 6 – 38302 Wolfenbüttel - Germany

DE Die Originalbedienungsanleitung wurde in deutscher Sprache erstellt.

Inhalt

Gültigkeit.....	4
Darstellung der Warnhinweise	4
Symbole in dieser Anleitung und auf dem Gerät.....	5
Sicherheitshinweise	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Nicht zugelassene Verwendung	8
Qualifikation des Personals	9
Das müssen Sie beachten	9
Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz.....	10
Verhalten im Notfall	10
Sicherheitseinrichtungen	10
Persönliche Schutzausrüstung	11
Aufbau und Funktion.....	12
Aufbau EPC 130-11	12
Aufbau EPC 240-11	14
Aufbau EPC 240-11-B	16
Transport und Lagerung	18
Besonderheiten der Akkuvariante.....	18
Inbetriebnahme und Bedienung	19
Einlegen des Seils	19
Aufbau und Verwendung	23
Motor bedienen	31
Bedienung.....	31
Automatische Abfahrt	33
Reinigung und Instandhaltung.....	34
Seilverschleiß	35
Wartung und Störungen	35
Wechseln der Seilscheiben.....	36
Störungen Akkuvariante.....	37
Außerbetriebnahme und Entsorgung.....	38
Technische Daten	39
Konformitätserklärung.....	42

Über diese Anleitung

Gültigkeit

Diese Anleitung gilt für den EDER - Ascender in der Variante

EPC 130-11, EPC 240-11 und EPC 240-11-B. Bei den Verbrennungsmotoren gilt zusätzlich die separate Anleitung des jeweiligen Motors.

Die Anleitung richtet sich an ausgebildete und geschulte Industriekletterer, Baumpfleger und Höhenretter.

Die Anleitung enthält wichtige Informationen, um den EDER - Ascender sicher in Betrieb zu nehmen und zu verwenden, sowie über Risiken und Gefahren im Umgang mit diesem Gerät.

GEFAHR

Lesen und befolgen der Anweisung dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet wichtige Informationen um Körperverletzungen, Gesundheitsbeeinträchtigungen oder gar den Tod und etwaige Sachbeschädigungen zu verhindern

Darstellung der Warnhinweise

SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr!

Folgen

➤ Gefahrenabwehr

- Das **Signalwort** gibt die Schwere der Gefahr an.
- Der Absatz „**Art und Quelle der Gefahr**“ benennt die Art oder Quelle der Gefahr.
- Der Absatz „**Folgen**“ beschreibt mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Warnhinweises.
- Der Absatz „**Gefahrenabwehr**“ gibt an, wie man die Gefahr umgehen kann. Diese Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen Sie unbedingt einhalten!

Die Signalwörter haben folgende Bedeutung:

Warnwort	Bedeutung
GEFAHR!	Kennzeichnet eine Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder schwerer Verletzung führen wird, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
WARNUNG!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
VORSICHT!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschwere Verletzungen führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
ACHTUNG!	Kennzeichnet mögliche Sachschäden. Die Umwelt, Sachwerte oder die Anlage selbst können Schaden nehmen, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.

Symbole in dieser Anleitung und auf dem Gerät

Symbol	Bedeutung
	Wenn diese Information nicht beachtet wird, kann dies zu Verschlechterungen im Betriebsablauf führen.
	Handlungsanweisung: Beschreibt Tätigkeiten, die ausgeführt werden müssen.
	Die Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen zum sicheren Betrieb. Vor dem Betrieb des Motors unbedingt durchlesen.
	Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farbloses, geruchloses und lebensgefährliches Gas. Den Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen lassen.

Symbol	Bedeutung
	Benzin ist extrem leicht entzündlich und kann explodieren. Von offenen Flammen oder anderen Entzündungsquellen fernhalten.
	Der Motor, die Seilscheiben und die Bremseinheit können im normalen Betrieb sehr heiß werden. Achten Sie darauf, heiße Teile des Gerätes nicht zu berühren.
	Warnung vor Einzugsgefahr in drehende Teile
	Gehörschutz tragen

Sicherheitshinweise

Der EDER - Ascender wurde gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Trotzdem besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden, wenn Sie die folgenden grundsätzlichen Sicherheitshinweise und die Warnhinweisen vor Handlungsanweisungen in dieser Anleitung nicht beachten.

- > Lesen Sie diese Anleitung gründlich und vollständig, bevor Sie den EDER - Ascender in Betrieb nehmen.
- > Bewahren Sie die Anleitung so auf, dass sie in einem leserlichen Zustand ist.
- > Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.
- > Geben Sie den EDER - Ascender an Dritte stets zusammen mit dieser Anleitung weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Sie dürfen den EDER - Ascender ausschließlich für die in dieser Anleitung beschriebenen Tätigkeiten einsetzen. Dabei müssen Sie stets die Leistungsgrenzen des Geräts einhalten.

Der bestimmungsgemäße Gebrauch des EDER - Ascender beläuft sich auf das Befahren eines planmäßig belasteten Seils, während das untere Ende des Seils nicht gespannt ist. Das Anhängen einer Last (Personen oder Material) darf nur über die vorgesehene Öse geschehen.

Ein weiterer bestimmungsgemäßer Gebrauch ist das Bewegen von Lasten (Personen oder Material) mit örtlicher Fixierung des EDER - Ascender. Hierbei muss das Gerät über die vorgesehene Öse angeschlagen werden. Die Fixierung muss so ausgeführt werden, dass sich das Gerät in die Zugrichtung des Lastseils orientieren kann.

Im Falle einer Personenbeförderung sieht die bestimmungsgemäße Verwendung die Verwendung eines Sicherungssystems, bestehend aus einem zweiten, vom Lastseil unabhängigen, Seil (DIN EN 1891 Typ A) und einem mitlaufenden Auffanggerät (nach DIN EN 12841 Form A), vor. Dieses muss, wie vorgesehen mit dem Gurt der zu befördernden Person verbunden sein. Bei dem Gurt muss es sich um einen Gurt nach EN 813 handeln. Es wird empfohlen einen Komplettgurt oder einen zusätzlichen Brustgurt zu verwenden.

Der EDER - Ascender EPC 130-11 ist für den Transport von einem Anwender mit Ausrüstung und ggf. Materialien ausgelegt. Der EDER - Ascender EPC 130-11 darf nur von einer Person gesteuert werden. Die Gesamtlast an dem EDER - Ascender EPC 130-11 darf 130kg nicht übersteigen.

Der EDER - Ascender EPC 240-11 ist für den Transport von einem Anwender mit Ausrüstung und ggf. Materialien sowie für die Mitnahme einer weiteren Person z.B. in Rettungseinsätzen ausgelegt. Der EDER - Ascender EPC 240-11 darf nur von einer Person gesteuert werden. Die Gesamtlast an dem EDER - Ascender EPC 240-11 darf 240kg nicht übersteigen.

Der EDER - Ascender EPC 240-11 B ist für den Transport von einem Anwender mit Ausrüstung und ggf. Materialien sowie für die Mitnahme einer weiteren Person z.B. in Rettungseinsätzen ausgelegt. Der EDER - Ascender EPC 240-11 B darf nur von einer Person gesteuert werden. Die Gesamtlast an dem EDER - Ascender EPC 240-11 B darf 240kg nicht übersteigen.

Für den EDER - Ascender dürfen nur von der EDER Maschinenbau GmbH zugelassene Seile verwendet werden. Hierbei handelt es sich um Seile nach EN 1891 Typ A, welche von einer benannten Stelle für den Gebrauch mit dem Gerät erprobt und zertifiziert sind. Andere Seiltypen können zu erhöhtem Verschleiß, zum Durchdrehen oder Reißen führen. sind. Aktuell sind folgende Seile zugelassen: Teufelberger Patron

Plus 11 mm, BEAL Industrie 11 mm und Edelrid Static Low Stretch 11 mm und Edelrid Interstatic Protect 11 mm.

Bei Verwendung als Personentransport, wobei das Gerät und der Bediener sich an einem festen Punkt oberhalb der zu befördernden Person befindet, muss zwischen der zu befördernden Person und dem Bediener eine gesicherte und dauerhafte Sicht- und Sprachverbindung bestehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ vollständig gelesen und verstanden haben.

Nicht zugelassene Verwendung

Bei nicht zugelassenen Verwendungen besteht besondere Gefahr für die Maschine und Personen. Nicht zulässig ist die Verwendung des EDER - Ascender, wenn Sie:

- Sicherheitseinrichtungen entfernen oder verändern,
- den EDER - Ascender anders verwenden, als es im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben ist,
- andere Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturmaßnahmen durchführen, als die, die in den Kapiteln Reinigung und Wartung aufgeführt sind,
- Lasten an anderen Stellen des Gerätes anhängen als vorgesehen,
- andere Seile verwenden als mit dem Gerät zugelassen,
- Das Gerät so fixieren, dass sich ein nicht natürlicher Seilverlauf einstellt,
- die Geräte unter Betriebsbedingungen verwenden, die von den in dieser Anleitung beschriebenen abweichen.

Der EDER - Ascender ist nicht für EX geschützte Bereiche geeignet. Falls das Gerät trotzdem in einem EX geschützten Bereich eingesetzt werden soll, muss durch den Betreiber eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden.

Qualifikation des Personals

Der EDER - Ascender darf nur von Personen verwendet werden,

- die sich anhand dieser Anleitung mit dem Gerät und den damit verbundenen Gefahren vertraut gemacht haben.
- die eine entsprechende Ausbildung für vertikale Fortbewegung am Seil im Bereich Höhenarbeit bzw. Höhenrettung vorweisen können. (Der Anwender muss in der Lage sein, sowohl das Sicherungssystem zu bedienen als auch sich selbständig auf- und abzuseilen. *)

*vergleichbar mit IRATA Level 1, SZP Level 1, SKT Fortbildungsstufe A, SRHT Level 1 etc.

Personen, die den EDER - Ascender verwenden, dürfen weder unter dem Einfluss von Alkohol, sonstigen Drogen oder Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinflussen, stehen noch müde, krank oder gereizt sein.

Personen unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht bedienen. Zulässig ist es jedoch, Personen über 16 Jahren derartige Tätigkeiten zu übertragen, soweit dies zur Erreichung eines Ausbildungszieles erforderlich und der Schutz durch die Aufsicht eines Fachkundigen gewährleistet ist.

Das müssen Sie beachten

Allgemeine Sicherheitshinweise

- > Halten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung unbedingt ein, um Gefahren auszuschließen und Schäden zu vermeiden.
- > Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln ein.
- > Nehmen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie das Transportieren des Geräts nur bei abgeschaltetem Motor vor.
- > Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit den vom Hersteller angebrachten bzw. vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- > Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten.
- > Rauchen Sie weder während des Betankens noch während der Arbeit mit dem Gerät.
- > Die Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Ausrüstungsgegenstände müssen zwingend befolgt werden.

Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz

- > Verwenden Sie den EDER - Ascender nicht in einer explosiven Umgebung
- > Sorgen Sie am Arbeitsplatz für ausreichende Beleuchtung.
- > Verwenden Sie den EDER - Ascender mit Verbrennungsmotor nur in gut belüfteten Umgebungen und nicht in geschlossenen Räumen. Die Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxyd.
- > Lassen Sie das Gerät nicht dauerhaft im Regen stehen.
- > Achten Sie darauf, dass weder das Seil noch die **Persönliche-Schutz-Ausrüstung** an rauen Materialien oder scharfen Kanten bzw. Gegenständen reibt.
- > Achten Sie auf gute Wetterbedingungen. Bei starkem Wind (über 12 m/s), starkem Regen, schlechten Sichtverhältnissen oder Gewitter darf der EDER - Ascender nicht eingesetzt werden.

Verhalten im Notfall

Wenn z. B. durch Fehlfunktionen oder gefährliche Situationen unmittelbare Verletzungsgefahr für Personen besteht oder das Gerät beschädigt werden kann:

- > Schalten Sie den EDER - Ascender aus.
- > Lösen Sie sich erst aus dem EDER - Ascender, wenn Sie in einem weiteren Sicherungssystem gesichert sind.
- > Lassen Sie die Fehlfunktionen durch einen autorisierten Fachhändler beseitigen.

WARNUNG

Regungsloses Hängen in einem Gurt kann zu einem Hängetrauma führen und damit zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

Sicherheitseinrichtungen

Der EDER - Ascender darf nur mit den für den Verwendungszweck vorgesehenen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen (z. B. Deckel) verwendet werden. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden und müssen gegebenenfalls gereinigt werden.

Persönliche Schutzausrüstung

> Tragen Sie beim Bedienen stets folgende persönliche Schutzausrüstung:

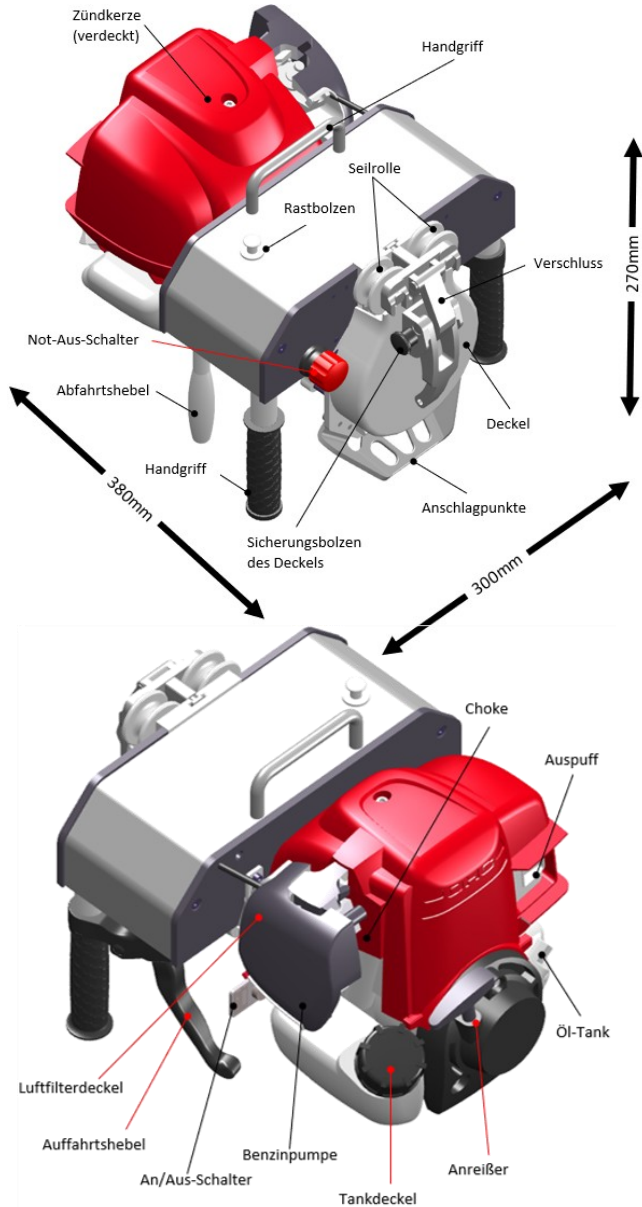
- enganliegende Kleidung, ggf. ein Haarnetz
- Helm
- Gehörschutz
- Sicherungssystem bestehend aus mitlaufenden Auffanggerät nach DIN EN 12841 Form A und vom Lastseil unabhängigen Seil nach DIN EN 1891 Typ A.
- Gurt nach EN 813 mit entsprechenden Karabinern

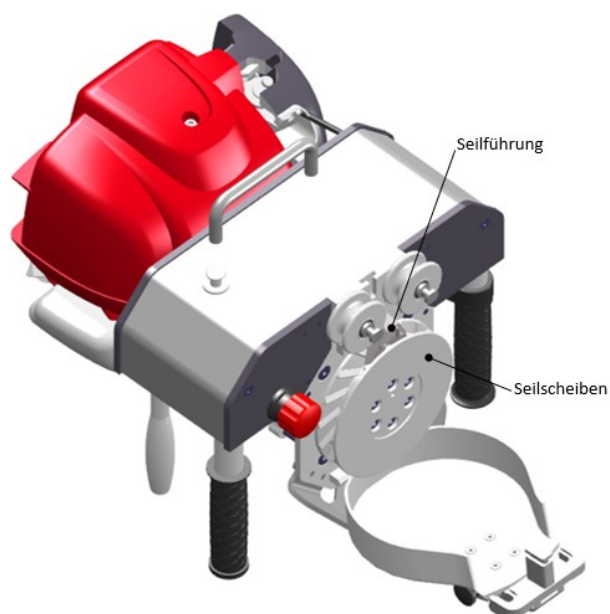


Die persönliche Schutzausrüstung muss den geltenden Unfallverhütungsbestimmungen entsprechen. Weitere Schutzausrüstung kann aufgrund der durchzuführenden Tätigkeiten notwendig sein.

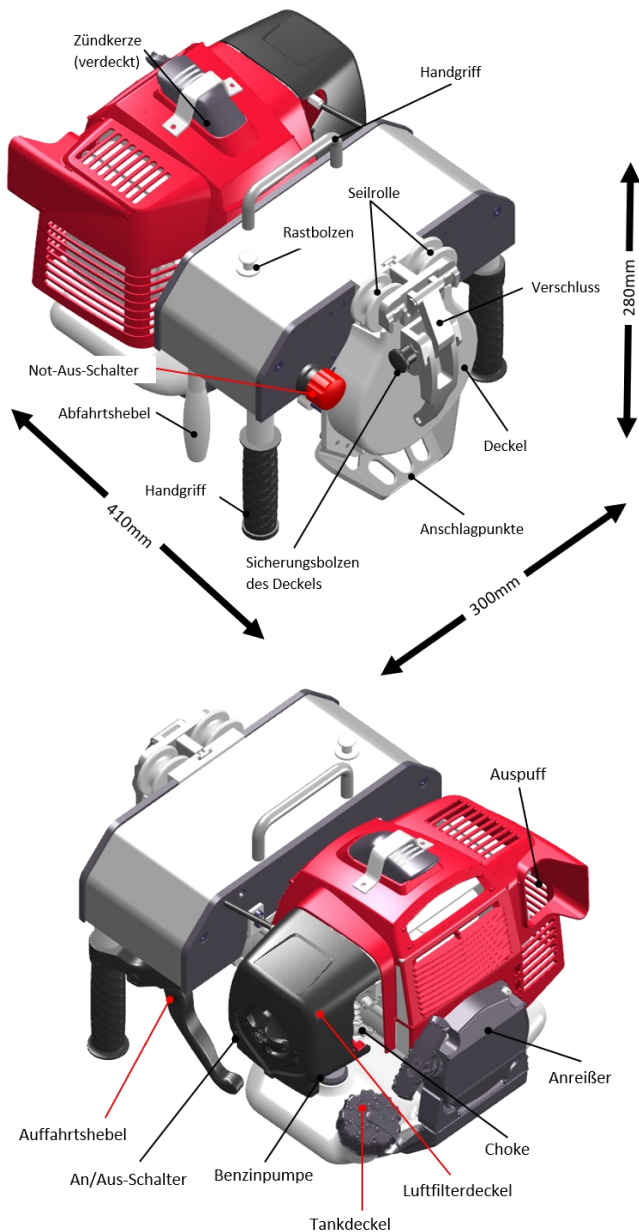
Aufbau und Funktion

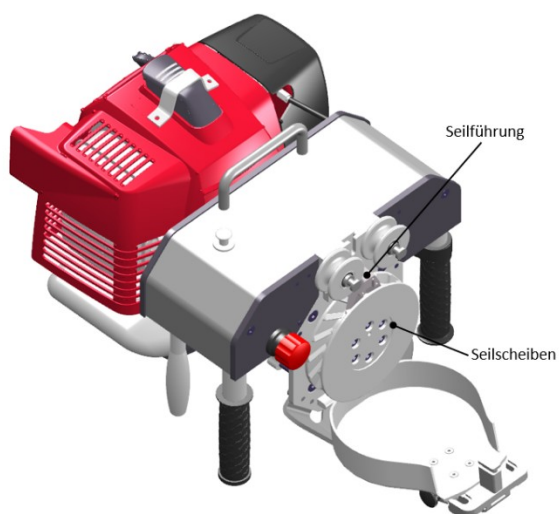
Aufbau EPC 130-11



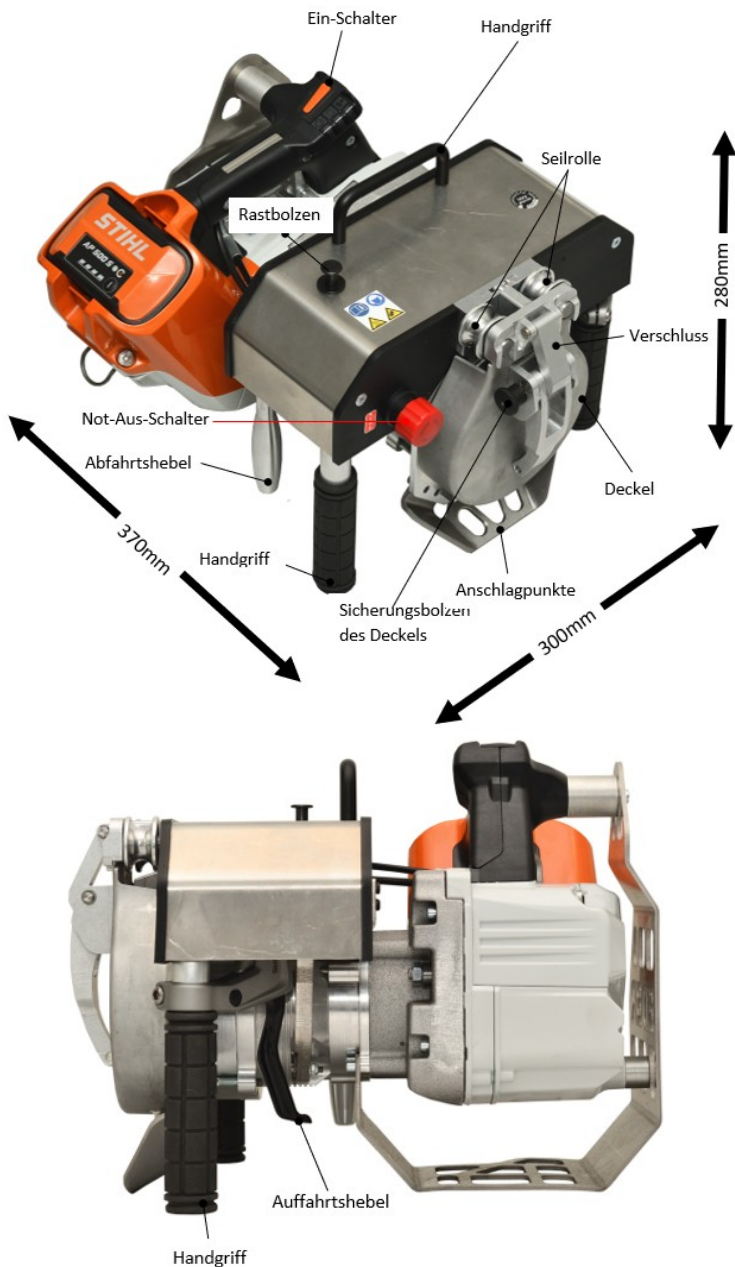


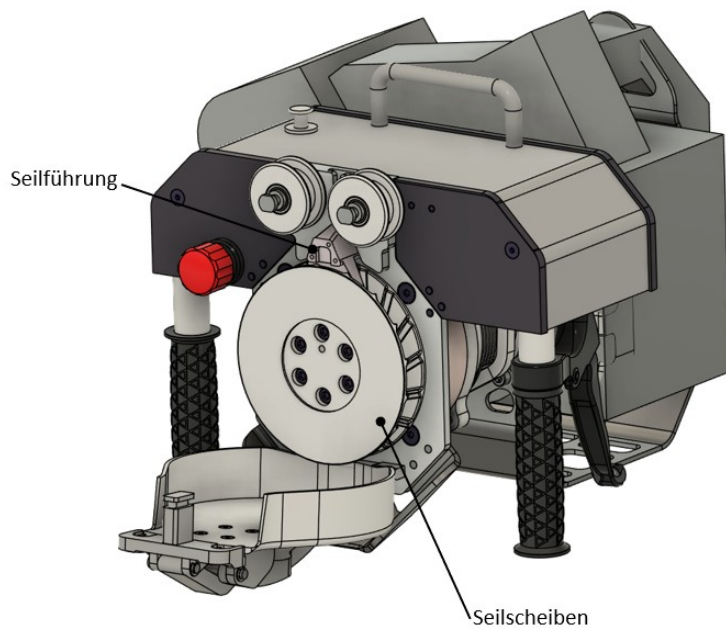
Aufbau EPC 240-11





Aufbau EPC 240-11-B





Transport und Lagerung

VORSICHT

Heiße Bauteile

Der Verbrennungsmotor wird im Betrieb heiß. Achten Sie beim Transport darauf, den Verbrennungsmotor (besonders die Abgasanlage) nicht zu berühren, solange dieser heiß ist. Vermeiden Sie Kontakt von brennbaren Materialien und heißen Bauteilen.

ACHTUNG

Gefahr durch auslaufenden Kraftstoff!

Wenn der Einfüllstutzen für den Kraftstoff nicht richtig verschlossen ist, kann Kraftstoff austreten und die Umwelt verschmutzen.

- > Kontrollieren Sie vor dem Transportieren, ob der Einfüllstutzen für den Kraftstoff richtig verschlossen ist.
- > Sichern Sie beim Transport auf Fahrzeugen das Gerät gegen Umkippen.

Besonderheiten der Akkuvariante

Lagern Sie das Gerät sauber und trocken in einem Temperaturbereich zwischen -10°C und +50 °C. Entfernen Sie für den Transport und Lagerung den Akku aus dem Akkuschacht. Transportieren Sie den Akku in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung.

Inbetriebnahme und Bedienung

Bevor Sie den EDER - Ascender starten, müssen Sie sichere Arbeitsbedingungen herstellen. Überprüfen Sie, ob

- > die Seile oder andere Ausrüstung keine Beschädigungen oder übermäßigen Verschleiß aufweisen, andernfalls tauschen Sie das Equipment entsprechend aus.
- > die letzte Wartung des EDER - Ascender vor weniger als einem Jahr stattgefunden hat
- > Griffe sauber und trocken sind
- > sowohl der Kraftstoffbehälter als auch das Gerät sich außerhalb von feuergefährlichen Umgebungen befinden. Beachten Sie, dass geschlossene, leere Kraftstoffbehälter explosive Dämpfe enthalten können.

Einlegen des Seils

WARNUNG

Seiltyp

Für den EDER - Ascender dürfen nur von der EDER Maschinenbau GmbH zugelassene Seile verwendet werden. Hierbei handelt es sich um Seile nach EN 1891 Typ A, welche von einer benannten Stelle für den Gebrauch mit dem Gerät erprobt und zertifiziert sind. Andere Seiltypen können zu erhöhtem Verschleiß, zum Durchdrehen oder Reißen führen.

Beschädigungen am Seil

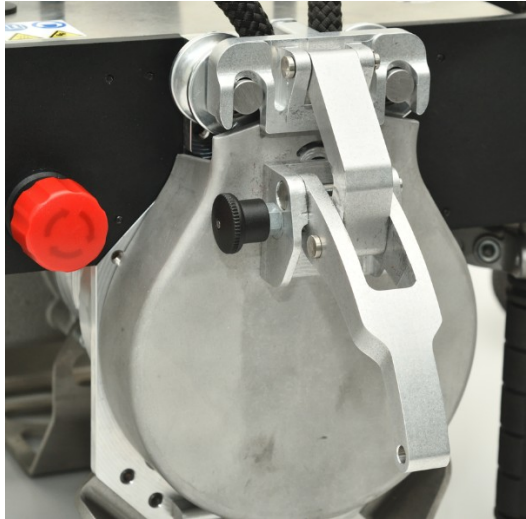
Verschleiß am Seil ist normal. Ist der Mantel jedoch beschädigt, muss das Seil sofort ausgetauscht werden. Ebenfalls darf das Seil keine Spuren von Chemikalien oder Farben aufweisen.

Prüfen Sie vor jeder Anwendung das Seil auf mögliche Beschädigungen. Das Seil muss sich in einem Zustand befinden, dass andere Geräte (Seilklemmen etc.) mit dem Seil einwandfrei funktionieren.

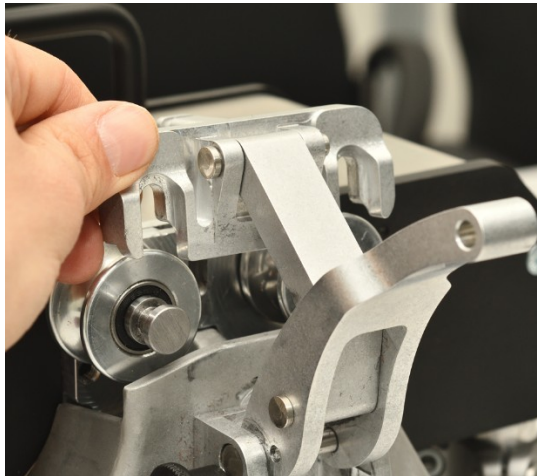
Seilendknoten

Achten Sie darauf, dass das Seil einen geeigneten Seilendknoten aufweist, so dass Sie beim Abfahren nicht über das Seilende hinausfahren können. Der Seilendknoten muss größer als die Seilführung sein.

- > Achten Sie auf eine sichere Verankerung des Kletterseiles
- > Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Deckels heraus und klappen Sie den Verschlusshebel nach oben



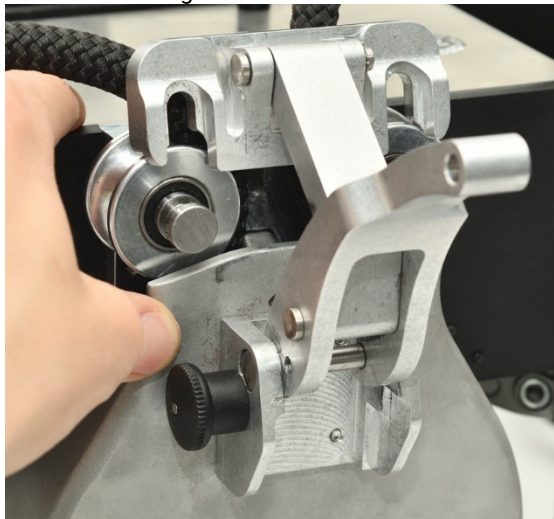
- > Ziehen Sie die obere Seilführung nach oben



- > Klappen Sie den Deckel nach vorne auf und legen Sie das Seil in die Seilscheiben ein



- > Klappen Sie den Deckel wieder zu und Legen sie anschließend die obere Seilführung in die Nut ein.



- > Drücken Sie den Verschlusshebel wieder nach unten. Wichtig ist hierbei, dass der Deckel anliegt und sich die obere Seilführung vor die Oberkante des Deckels schiebt. Erst dann kann Verschlusshebel vollständig geschlossen werden. Zum Schließen des

Verschlusshebels muss der Sicherungspin herausgezogen werden.
Erst nach dem Einrasten des Pins darf das Gerät eingesetzt werden.



VORSICHT

Fassen in den Seileinlaufbereich

Das Hineinfassen in den Seileinlaufbereich kann zu Verletzungen führen.

Achten Sie darauf, dass der Deckel geschlossen ist, und greifen Sie nicht in den Seileinlaufbereich. (Der Bereich an den Seilrollen, speziell der Bereich, an denen das Seil in die Maschine und aus der Maschine herausläuft)

Schließen des Deckels

Der Deckel sorgt für die Führung des Seils zwischen den Seilscheiben und verhindert das Durchrutschen des Seils und somit eine Beschädigung des Seils durch die Seilscheiben. Achten

VORSICHT

Sie darauf, dass der Deckel richtig eingerastet (Sicherungspin muss eingefahren sein).

Beschädigung der Seilscheiben

Ein verschmutztes oder sandiges Seil erhöht die Reibung zwischen den Seilscheiben und dem Seil und führt somit zu einem erhöhten Verschleiß oder Beschädigungen an den Seilscheiben und dem Seil. Tauschen Sie die Seilscheiben bei erkennbarem Verschleiß aus.

Herausnehmen des Akkus

Vermeiden Sie ein Herausnehmen des Akkus, wenn Sie im Seil hängen. Dieser ist schwer und kann bei schlechter Zugänglichkeit des Akkuschachts aus der Hand gleiten.

Aufbau und Verwendung

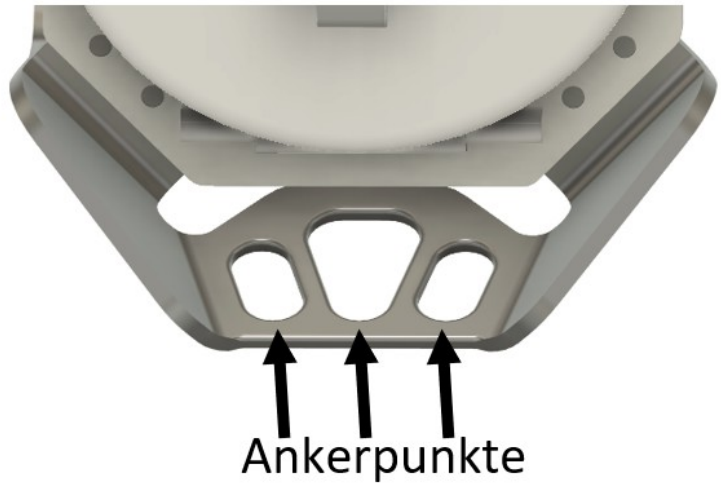
Überprüfen Sie das funktionelle Zusammenspiel Ihrer Ausrüstungselemente mit diesem Gerät. Die verwendete Ausrüstung muss mit der in Ihrem Land geltenden Norm übereinstimmen.

Beachten Sie die geltenden Arbeitssicherheitsvorschriften/ Betriebssicherheitsverordnungen und Gesetzgebung in Ihrem Land.

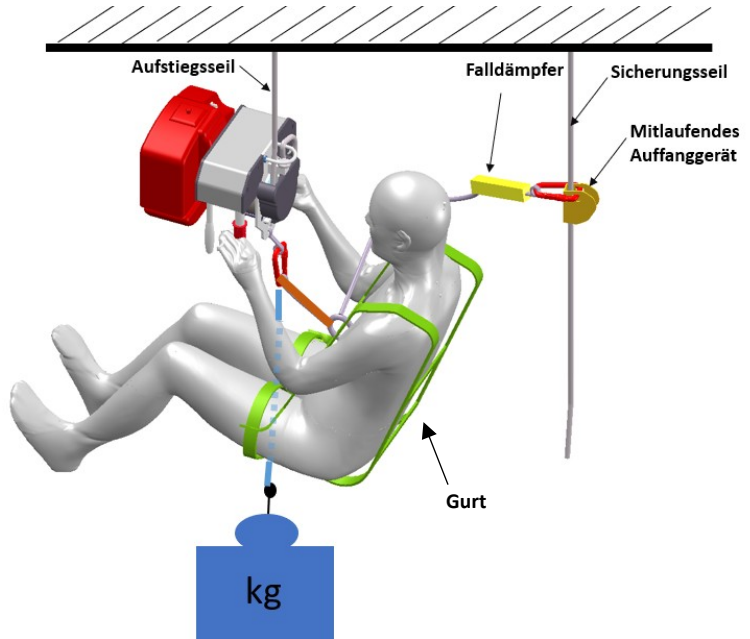
Der EDER - Ascender ersetzt kein Sicherungssystem.

Im Folgenden werden die möglichen Konfigurationen zur Verwendung des EDER - Ascender aufgezeigt. Machen Sie sich vor dem Auf- Bzw. Abstieg mit dem Gerät mit der jeweiligen Vorort-Situation vertraut und prüfen Sie, ob Aufbau und Verwendung nach geltenden Sicherheitsstandards möglich sind.

Lasten dürfen nur an den vorgesehenen Ankerpunkte an das Gerät angehängen werden. Diese Befinde sich an der Vorderseite des Gerätes. Beim Anhängen von verschiedenen Lasten ist eine ungleichmäßige Einleitung der Kraft zu vermeiden.

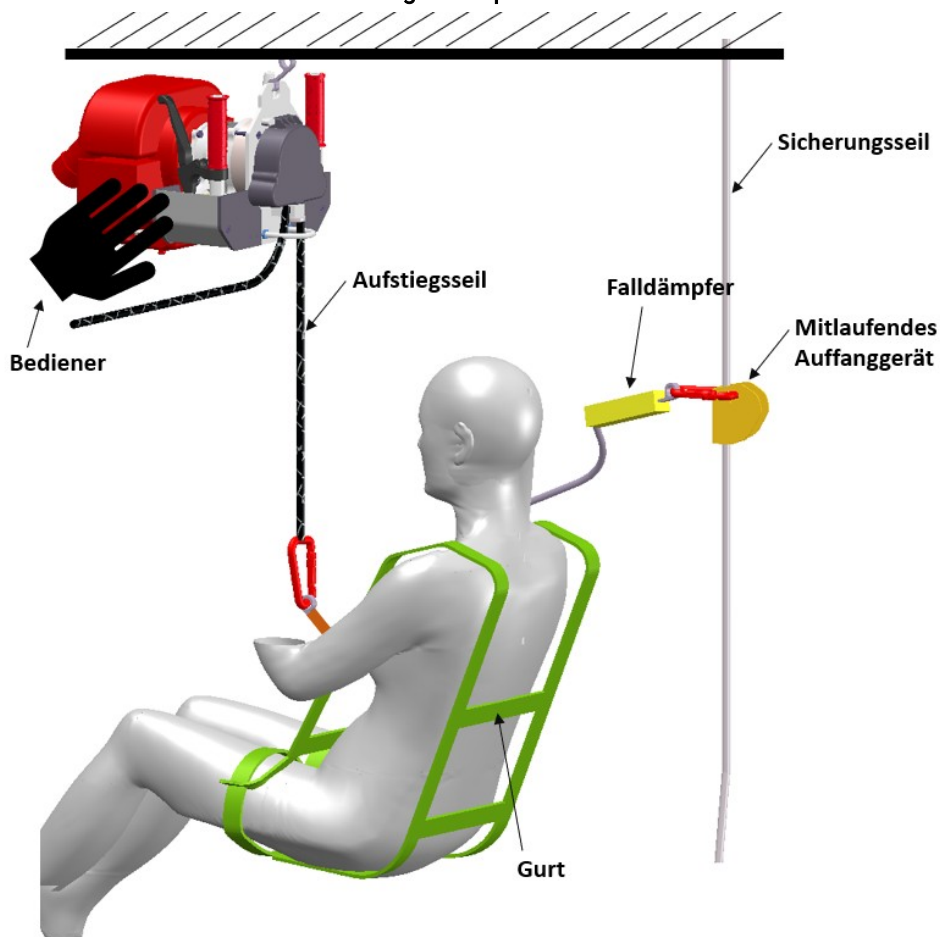


Aufbau mit Sicherungsseil und ggf. Zusatzlast



Sicherungsseil nach EN 1891 Typ A – Beachten Sie die Bedienungsanleitung des mitlaufenden Auffanggerätes und das zulässige Maximalgewicht des verwendeten Falldämpfers. Bei Bedarf kann zusätzliches Gewicht mitgeführt werden.

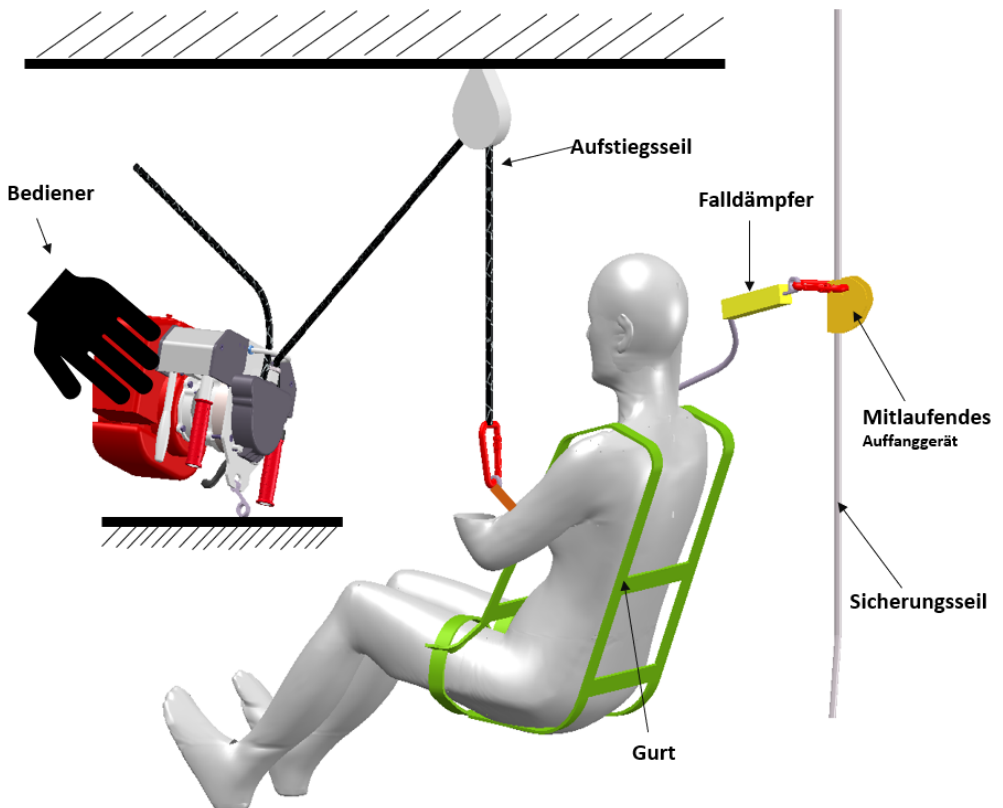
Aufbau mit Sicherungsseil – passiv



Sicherungsseil nach EN 1891 Typ A – Beachten Sie die Bedienungsanleitung des mitlaufenden Auffanggerätes und das zulässige Maximalgewicht des verwendeten Falldämpfers.

Sichtkontakt und eine Kommunikation müssen jederzeit möglich sein.

Aufbau mit Sicherungsseil – passiv

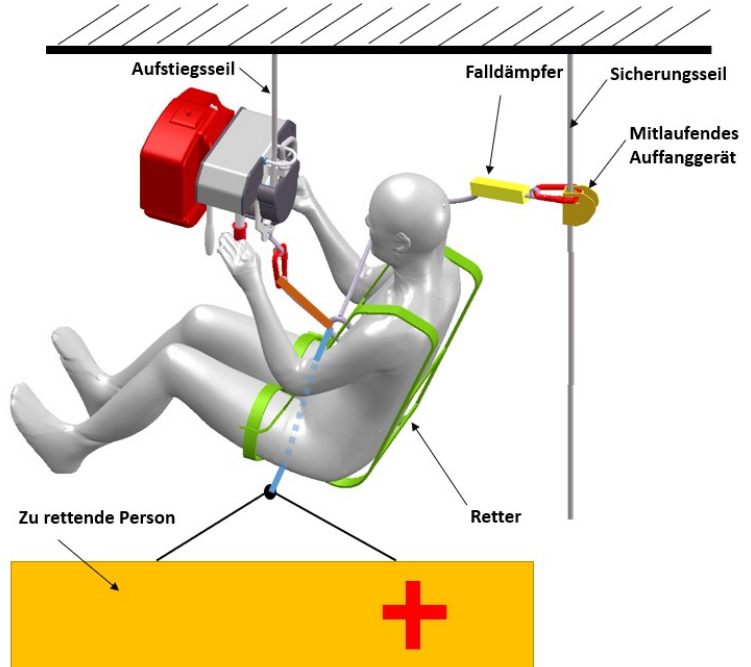


Sicherungsseil nach EN 1891 Typ A – Beachten Sie die Bedienungsanleitung des mitlaufenden Auffanggerätes und das zulässige Maximalgewicht des verwendeten Falldämpfers.

Sichtkontakt und eine Kommunikation müssen jederzeit möglich sein.

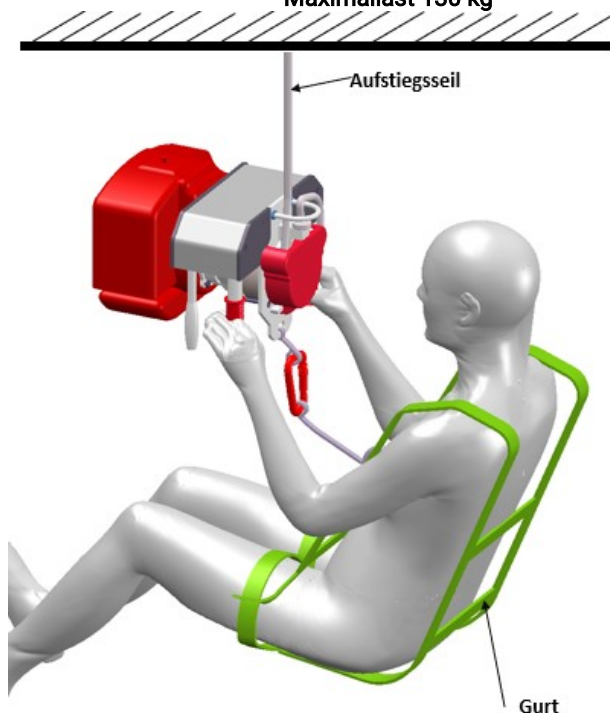
Achten Sie auf eine geeignete Umlenkrolle.

Aufbau Rettungsfall – nur zulässig für Modell EPC 240-11 und EPC 240-11-B



Sicherungsseil nach EN 1891 Typ A – Beachten Sie die Bedienungsanleitung des mitlaufenden Auffanggerätes und des Falldämpfers, sowie das jeweils zulässige Maximalgewicht.

Aufbau als Einseilssystem im Bereich SKT (Baumklettern)
Maximallast 130 kg



Das Einseilsystem ist ausschließlich im Bereich SKT d.h. in Situationen zugelassen, die sich auf Nummer 3.4.2 der Betriebssicherheitsverordnung berufen (z.B. beim Baumklettern). Das maximal zulässige Gewicht beim Einseilsystem beträgt 130kg.

Prüfen Sie vor der Anwendung, ob die in Ihrem Land zuständige Betriebssicherheitsverordnung bzw. die geltenden Gesetze und Vorschriften ein Einseilsystem zulassen.

Das Verwenden des EDER - Ascender ohne eine zweite Sicherung erfolgt immer auf eigenes Risiko und die Eder Maschinenbau GmbH übernimmt keinerlei Haftung in diesem Fall.

WARNUNG

Zusätzliche Seilprüfung und häufiger Austausch

Wird kein zusätzliches Sicherungsseil verwendet muss ein verstärktes Augenmerk auf das Aufstiegsseil gelegt werden:

- > Prüfen Sie das Seil mit größtmöglicher Aufmerksamkeit vor jeder Verwendung auf Verschmutzung und starken Abrieb. Tauschen Sie das Seil schon bei geringerem Abrieb aus.
- > Sollte das Seil durchrutschen, d.h. es drehen sich nur die Seilscheiben, aber das Gerät fährt nicht am Seil hinauf, so muss der Motor **sofort** abgeschaltet werden



Das Seil verschleißt beim Durchrutschen innerhalb weniger Sekunden und führt zu starken Beschädigungen oder zum Riss des Seiles.



Erhöhte Belastung auf den Anschlagpunkt

Durch ein schnelles Anfahren und dem erhöhten Gesamtgewicht der Ausrüstung ist mit einer erhöhten Belastung auf den Anschlagpunkt zu rechnen.

Hebevorgänge

Beachten Sie beim Heben von Lasten die gängigen Arbeitssicherheitsvorschriften in Ihrem Land.

Grundlegende Sicherheitsvorschriften beim Heben sind:

- > Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist verboten
- > Halten Sie Abstand zur Last
- > Ziehen Sie nicht schräg zur Last
- > Behalten Sie die Last immer im Auge
- > Achten Sie darauf, dass eine Kommunikation sichergestellt ist
- > Die zulässige Nutzlast (240kg) darf nicht überschritten werden

EPC 130- 11: 130kg

EPC 240- 11: 240kg

EPC 240-11 B: 240 kg

Motor bedienen

Varianten mit Verbrennerantrieb

Sehen Sie hierzu die separate Bedienungsanleitung vom Motor.

Starten des Akkuantriebs

Drücken Sie auf den Einschaltknopf des Gerätes. Das dauerhafte Leuchten der LED signalisiert die Betriebsbereitschaft des Motors.

Stoppen/Ausschalten des Akkuantriebs

Der Motor kann während des Betriebs durch den Not-Halt-Schalter gestoppt werden. Erst nach herausdrehen des Not-Halt-Schalters kann der Motor erneut gestartet werden. Entfernen des Akkus schaltet ebenfalls den Motor ab.

Bedienung

Zum Befahren des Seiles hängt sich der Bediener mit seinem Karabiner vom Klettergeschirr oder mit einer Bandschlinge in die Karabinerlasche des EDER - Ascender ein.

WARNUNG

Unabhängiges Sicherungssystem

Der EDER - Ascender ist lediglich eine Auf-/Abstiegshilfe. Sie müssen zu jeder Zeit mit einem zweiten Sicherungssystem verbunden sein. Verwenden Sie dazu ein mitlaufendes Auffanggerät. Wir empfehlen das Petzl ASAP LOCK.

WARNUNG

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des mitlaufenden Auffanggerätes.

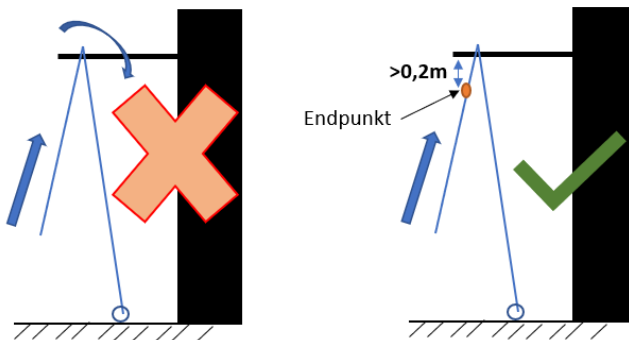
Durch Betätigen des Auffahrhebels wird am Motor Gas gegeben und der EDER - Ascender fährt am Seil nach oben. Zum Stoppen lassen Sie den Hebel wieder los. Achten Sie darauf, nicht zu stark zu beschleunigen.

Zum Abfahren betätigen Sie den Abfahrhebel und der EDER - Ascender fährt am Seil nach unten.

- > Achten Sie darauf, dass das unbelastete Seil jederzeit nach unten weglaufen kann.

Kontrollieren Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät am Seil frei rauf und runter fahren kann und nicht z.B. durch Knoten oder Hindernisse blockiert werden kann.

Achten Sie auf einen ausreichend festen Ankerpunkt sowohl für das Aufstiegsseil als auch für das Sicherungsseil. Achten Sie darauf, dass das Gerät in keiner Situation über den Ankerpunkt (z.B. ein Ast) fahren kann. Befestigen Sie ggf. einen Endpunkt (Knoten oder Seilklemme).



Prüfen Sie vor jeder Anwendung die Funktion der Bremse durch hoch und wieder runter fahren von einem Meter.

- > Sollte das Gerät im Stillstand das Gewicht nicht halten können, dann darf der EDER - Ascender nicht eingesetzt werden und muss zur Überprüfung eingeschickt werden.
- > Sollte das Gerät trotz Betätigung des Abfahrhebels nicht nach unten fahren, dann darf der EDER - Ascender nicht eingesetzt werden und muss zur Überprüfung eingeschickt werden.

WARNUNG

Durchrutschen des Seiles

- > Sollte das Seil durchrutschen und nicht von den Seilscheiben gefördert werden, darf kein Gas mehr gegeben werden!
- > Schalten Sie den Motor aus und brechen Sie den Klettervorgang sofort ab. Tauschen Sie das Seil aus.

Das Seil verschleißt beim Durchrutschen innerhalb weniger Sekunden und führt zu starken Beschädigungen oder zum Riss des Seiles.

Verbrennungen

- Im Betrieb wird der Motor insbesondere am Auspuff heiß.
- Bei der Abfahrt des Gerätes wird die Energie in Wärme gewandelt. Dadurch kann das Gehäuse der Bremse heiß werden.
- An den Seilscheiben entsteht beim Fördern des Seiles Reibung. Die Seilscheiben können heiß werden.

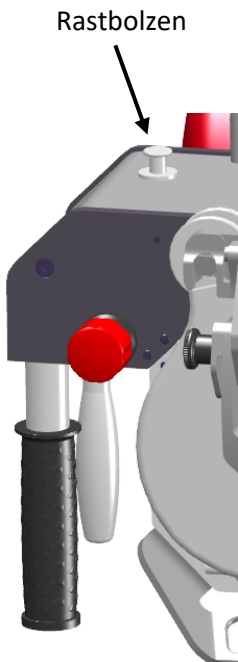
Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie das Gerät in den genannten Bereichen anfassen.

Die Verbrennervarianten des EDER - Ascenders verfügen über einen An-Aus-Schalter und einen Not-Aus-Taster, die beide zum sofortigen Stoppen des Motors führen. Beide Taster/Schalter können unabhängig voneinander in Not-Situationen betätigt werden.

Die Akkuvariante besitzt einen dem vorderen Notaus entsprechenden Nothalt. Machen Sie sich vor Verwendung des Gerätes mit der Position und dem Handling dieser beider Taster/Schalter vertraut.

Automatische Abfahrt

Der EDER - Ascender kann ohne eine Person abfahren. Dazu wird bei betätigter Bremse der Rastbolzen heruntergedrückt und der Bremshebel wieder losgelassen. Für eine eigenständige Abfahrt benötigt das Gerät aber eine Mindestzugkraft von 10kg. Diese Kraft kann durch ein angehängtes Gewicht oder durch Zug an einem unten angehängten Seil erzeugt werden. Der Vorteil beim Zug durch ein Seil liegt in der Kontrolle des Gerätes während der Abfahrt. Hierdurch können mögliche Kollisionen vermieden werden. Durch erneutes kurzes Betätigen des Abfahrthebels springt der Rastbolzen heraus und das Gerät stoppt.



VORSICHT

Freie Abfahrtstrecke

- > Prüfen Sie vor der automatischen Abfahrt, dass keine Hindernisse im Weg sind.
- > Beim Automatischen herunter fahren durch ein zusätzliches Gewicht dürfen sich keine Personen unter dem Gerät befinden.
- > behalten Sie das fahrende Gerät jederzeit im Auge

Reinigung und Instandhaltung

WARNUNG

Gefahr bei Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten mit laufendem Antriebmotor!

Verletzungen sind möglich.

Schalten Sie vor Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten den Antriebsmotor ab und warten Sie bis der Antriebsmotor nicht mehr heiß ist.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb:

- > Ausreichend Kraftstoff im Tank (Verbrennervarianten)
- > Sauberer Luftfilter (Verbrennervarianten)
- > Ausreichender Ladezustand des Akkus (Akkuvariante)
- > Leichtgängige Hebel
- > Funktion des Aus-Schalter am Motor
- > Sichtkontrolle auf Verschmutzungen oder Schäden

Um sicher arbeiten zu können, müssen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch reinigen.

- > Entfernen Sie möglichen Seilabrieb vom Gerät
- > Verwenden Sie für die Außenflächen einen trockenen oder leicht feuchten Lappen und ggf. ein handelsübliches Reinigungsmittel.
- > Verwenden Sie keine fettlösenden, ätzenden oder aggressiven Reinigungsmittel

Wartungsarbeiten am Motor können entsprechend der Motor-Bedienungsanleitung durchgeführt werden.

Der Antrieb der Akkuvariante ist wartungsfrei. Es dürfen kein Öl oder andere Betriebsstoffe in Motoreinheit gefüllt werden.

Weitere Maßnahmen müssen durch eine zertifizierte Werkstatt durchgeführt werden.

Seilverschleiß

Das Seil unterliegt im Betrieb einem natürlichen Verschleiß. Das Seil ist für bis zu 300 Zyklen bei 240kg bzw. 500 Zyklen bei 130kg Last geeignet. Ein Zyklus bedeutet das Auf- und wieder Abfahren in dem jeweiligen Seilabschnitt.

Unter Umständen muss das Seil aber bereits früher getauscht werden. Reinigen Sie das Seil nach jeder Verwendung, um einen höheren Verschleiß zu vermeiden. Sind Beschädigungen am Seilmantel zu erkennen oder nach einem Sturz in das Seil, muss das Seil ausgetauscht werden.

Wartung und Störungen

Der EDER - Ascender muss jährlich durch eine zertifizierte Werkstatt geprüft werden. Ist die Prüfplakette neben dem Typenschild abgelaufen, so darf der EDER - Ascender nicht in Betrieb genommen werden.

Das Gerät ist ab Werk UVV geprüft. Tragen Sie auf der Prüfplakette den Monat des Erhalts des Gerätes entsprechend der Rechnung ein. Im Falle einer Störung muss das Gerät von einer zertifizierten Werkstatt überprüft werden. In der folgenden Tabelle sind mögliche Fehler, Ursachen und ihre Beseitigung aufgelistet.

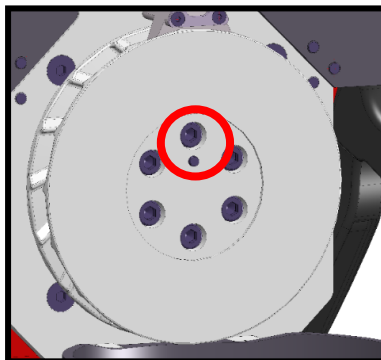
Störung	Ursache	Beseitigung
Motor springt nicht an	Luftfilter verstopft	Luftfilter reinigen/austauschen
	Zündfunken nicht gegeben	Zündkerze reinigen/austauschen
Seil rutscht durch	Abgenutzte Seilscheiben	Seilscheiben wechseln
	Seil verschlissen oder mit	Seil austauschen

Störung	Ursache	Beseitigung
	Abnutzungs- spuren	
Bremse hält nicht oder Abfahrts- geschwindigkeit ist zu hoch	Bremsscheibe verschlissen	Zertifizierte Werkstatt
Abfahrt nicht möglich	Bremshebel verklemt	Zertifizierte Werkstatt

Wechseln der Seilscheiben

Die Seilscheiben sind als Ersatzteil verfügbar und können bei Händlern oder der EDER Maschinenbau GmbH erworben werden. Verwenden Sie nur originale, durch EDER Maschinenbau GmbH hergestellten Seilscheiben. Die Seilscheiben können durch folgendes Vorgehen getauscht werden:

1. Demontieren sie Zunächst die alten Seilscheiben.
2. Legen Sie die Seilscheiben teile übereinander. Die Position der Scheiben zueinander ist durch den Stift vorgegeben
3. Setzen Sie die Schrauben mit Loctite 243 (mittelfeste Schraubensicherung) ein.
4. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 11 Nm durch einen Drehmomentschlüsse an.



Störungen Akkuvariante

Spezifisch der Akkuvariante können verschiedene Störungen auftreten, welche nicht bei der Benzinangetriebenen Version Auftreten.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Motor läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Akkuladezustand ist zu gering	Akku gemäß Gebrauchsanleitung (Ladegerät) vollständig laden.
	1 LED leuchtet rot.	Akku zu warm oder zu kalt	Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	Im Motor besteht eine Störung	Akku herausnehmen. Anschließend. Elektrische Kontakte im Akkuschacht reinigen. Akku wieder einsetzen. Sollte der Fehler immer noch auftreten: zertifizierte Werkstatt
Motor läuft beim Einschalten nicht an.	4 LEDs leuchten rot.	Im Akku besteht eine Störung.	Akku neu einsetzen. Sollte der Fehler immer noch auftreten: zertifizierte Werkstatt
		Die elektrische Verbindung zwischen dem Motor und dem Akku ist unterbrochen.	Akku herausnehmen. Anschließend. Elektrische Kontakte im Akkuschacht reinigen. Akku wieder einsetzen. Sollte der Fehler immer noch auftreten: zertifizierte Werkstatt
		Der Motor oder Akku sind feucht.	Akku oder Motor trockenen lassen

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Betriebszeit des Motors ist zu kurz		Akku ist nicht vollständig geladen.	Akku gemäß Gebrauchsanleitung (Ladegerät) vollständig laden.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten	Akku ersetzen.

Außerbetriebnahme und Entsorgung

Wenn der EDER - Ascender nicht mehr einsatztüchtig ist und verschrottet werden soll, müssen Sie ihn deaktivieren und demontieren, d. h. Sie müssen das Gerät in einen Zustand bringen, in dem es nicht mehr für die Zwecke, für die es konstruiert wurde, eingesetzt werden kann.

Technische Daten

EPC 130-11

Technische Daten	Wert	Anmerkung
Seil	Zertifiziertes Kletterseil Teufelberger Patron Plus 11mm oder BEAL Industrie 11mm oder Edelrid Static Low Stretch 11 mm oder Edelrid Interstatic Protect 11 mm	Seile nach EN 1891 Typ A 11 mm Zertifiziert und erprobt mit EPC
Gewicht	11 kg	Ohne 4-Takt- Kraftstoff
Zulässige Nutzlast	130kg	Max. 1 Person
Auffahrgeschwindigkeit	0,5m/s (130kg)	
Abfahrgeschwindigkeit	0,3m/s	
Abmessungen	30x27x38cm	
Tankvolumen	0,63 L	
Hubraum Motor	47,9 cm³	
Kraftstoff	4-Takt-Kraftstoff	
Motoröl	SAE 10W-30 API SJ	Alternativ gleich- /höherwertiges Öl
Geräuschpegel	97 dBA	
Einsatztemperatur	-20°C – +40°C	

EPC 240-11

Technische Daten	Wert	Anmerkung
Seil	Zertifiziertes Kletterseil Teufelberger Patron Plus 11mm oder BEAL Industrie 11mm oder Edelrid Static Low Stretch 11 mm oder Edelrid Interstatic Protect 11 mm	Seile nach EN 1891 Typ A 11 mm Zertifiziert und erprobt mit EPC
Gewicht	11,5 kg	Ohne 2-Takt Sonderkraftstoff
Zulässige Nutzlast	240kg oder max. 2 Personen	
Auffahrgeschwindigkeit	Max. 0,4m/s (240kg) Max. 0,6m/s (130kg)	
Abfahrgeschwindigkeit	Max. 0,3m/s	
Abmessungen	30x27x38cm	
Tankvolumen	1.1 L	
Hubraum Motor	53.2 cm ³	
Kraftstoff	2-Takt Sonderkraftstoff	
Geräuschpegel	98 dBA	
Einsatztemperatur	-20°C – +40°C	

EPC 240-11-B

Technische Daten	Wert	Anmerkung
Seil	Zertifiziertes Kletterseil Teufelberger Patron Plus 11mm oder BEAL Industrie 11mm oder Edelrid Static Low Stretch 11 mm oder Edelrid Interstatic Protect 11 mm	Seile nach EN 1891 Typ A 11 mm Zertifiziert und erprobt mit EPC
Gewicht	10,5 kg	Ohne Akku
Zulässige Nutzlast	240kg oder max. 2 Personen	
Auffahrgeschwindigkeit	Max. 0,4m/s (240kg) Max. 0,6m/s (130kg)	
Abfahrgeschwindigkeit	Max. 0,3m/s	
Abmessungen	30x28x37cm	
Akkuspannung	36V	
Verwendbare Akkus	Stihl AP 300S, Stihl AP 500'S	
Schutzklasse	IP X4	
Geräuschpegel	94 dBA	
Einsatztemperatur	-20°C – +40°C	

Konformitätserklärung

Der Hersteller: Eder Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Deutschland

erklärt hiermit, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Die Akkuangetriebenen Geräte erfüllen außerdem die Richtlinien 2011/65/EU, 2014/30/EG und 2000/14/EG.

Hauptbezeichnung: EDER - Ascender Typ:

EPC 130 -11mm Serien-Nr. EPC-130-02000 und darauf folgende

EPC 240 -11mm Serien-Nr. EPC-240-02000 und darauf folgende

EPC 240 -11mm B Serien-Nr. EPC-240-B-01000 und darauf folgende

Zur Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen:

DIN EN ISO 12100

DIN EN 354

DIN EN 1496

DIN EN 1891

DIN EN 341

DIN EN 349

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Kennnummer der benannten Stelle: DEKRA 0158

Bevollmächtigte Person für die technischen Unterlagen: Michael Pögel

Wolfenbüttel, den 18.12.2023

Ulrich Schrader, Geschäftsführer

EDER - Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany
www.eder-maschinenbau.de
info@eder-maschinenbau.de